



Vorname und Nachname des/der Schülers/in in BLOCKBUCHSTABEN: \_\_\_\_\_

## Verhaltensvereinbarung

1. Wir achten auf einen **höflichen, respektvollen und achtsamen Umgangston**. Voraussetzungen für eine förderliche Gemeinschaft sind **Verlässlichkeit** und **Pünktlichkeit**. Gemeinsame Ziele werden durch gegenseitige **Akzeptanz** leichter erreicht. Der Umgang mit Mitmenschen erfordert **Respekt, Achtung und Wertschätzung**. Wir bemühen uns, keine Vorurteile gegenüber scheinbar Schwächeren aufkommen zu lassen und aufeinander Rücksicht zu nehmen. Wir bemühen uns, Konflikte respektvoll auszutragen. Die Schulpartnerschaft sollte vom Miteinander und nicht vom Gegeneinander getragen werden.

Auch der Umgang mit Mitschüler/innen in den sozialen **Computernetzwerken** wie Instagram, Tiktok, Snapchat u. ä. ist bedacht und respektvoll. Wir verzichten auf verletzend, beleidigend und verleumdend Aussagen. Ohne jede Ausnahme werden negative Kommentare und Wertungen über der Schule zugehörigen Personen unterlassen. Bilder und Filme vom Unterricht und schulangehörigen Personen, welche ohne deren Wissen und ohne deren Zustimmung angefertigt wurden, stellen wir nicht ins Internet oder versenden sie über diverse Apps. Bei Regelverstößen und Fehlverhalten in diesem sensiblen Bereich wären außerschulische rechtliche Schritte möglich.

2. Die Schüler/innen haben sich **rechtzeitig (10 Minuten)** vor Unterrichtsbeginn oder vereinbartem Treffpunkt) in der Schule oder am vereinbarten Ort einzufinden. Bei verspätetem Eintreffen wird der Grund angegeben und mit entsprechenden Maßnahmen und Konsequenzen muss gerechnet werden.

3. Der **Unterricht** beginnt um **7:45 Uhr**. Einlass für die Schüler/innen ist ab 7:25 Uhr.  
Fahrschüler/innen, die eine von den Erziehungsberechtigten unterfertigte Erklärung abgegeben haben, dürfen sich auch vor 7:25 Uhr und nach Unterrichtsschluss (Mittagspause) bis zur Abfahrt ihrer Fahrmöglichkeit im Schulgebäude aufhalten.

4. Das Tragen von **Hausschuhen** ist **verpflichtend**. Die Straßenschuhe sind in der Garderobe unter die Bänke zu stellen, die Hausschuhe sind im Spind verwahrt oder werden auf die Bankroste gestellt.  
Das Tragen von **Kappen, Jogginghosen, zerrissene Kleidung, Leggings, Tank Tops, Hotpants** usw. (unpassende Kleidung für den Arbeitsalltag) ist, im Hinblick auf die Berufsvorbereitung, im Schulgebäude **nicht erwünscht**.

5. Alle **Einrichtungen, Geräte und Lehrmaterialien** werden schonend behandelt. Jede/r Schüler/in hat persönliche Gegenstände im Spind aufzubewahren. Der Spindschlüssel muss täglich zur Schule mitgebracht werden.  
**Handys** werden abgedreht **im Spind verwahrt** (Ausnahme: durch Lehrer/in begleitete Verwendung im Unterricht). Gegenstände, die den Schulbetrieb stören oder die Sicherheit gefährden, dürfen nicht mitgebracht werden. Sie sind der Lehrkraft auf Verlangen zu übergeben und werden einer erziehungsberechtigten Person ausgehändigt. Für Geldbeträge und Wertgegenstände wird keine Haftung übernommen. Bei Verlust des Spindschlüssels wird ein Betrag von 50 Euro verrechnet.

6. Als **Ausdruck der Wertschätzung** und im Sinne einer guten Zusammenarbeit **grüßen** wir alle Personen im Schulhaus (Lehrer/innen, Schüler/innen, Schulwartinnen und schulfremde Personen). Zu grüßen ist für uns selbstverständlicher

Ausdruck guten Benehmens. Vor Betreten eines Raumes ist anzuklopfen. Das Konferenzzimmer und die Direktion werden von Schüler/innen nicht betreten.

Für **Ordnung und Sauberkeit** sind alle Schüler/innen verantwortlich. Bei mutwilliger Verschmutzung erfolgt die Reinigung durch den/die Verursacher/in, eventuell anfallende Kosten aufgrund von Sachbeschädigung werden von den Erziehungsberechtigten getragen.

Wir halten unsere Arbeitsplätze sauber und schützen sie mit der **eigenen Schreibtischunterlage**.

Der **Müll** wird **getrennt** und in den dafür bereitgestellten Behältern entsorgt.

7. Grundsätzlich haben sich die Schüler/innen immer (ausgenommen auf Lehrerweisung oder in der großen Pause) in den eigenen Klassen aufzuhalten. Zu Beginn jeder Unterrichtsstunde haben sich die Schüler/innen mit den vorbereiteten Lernmaterialien auf ihren Plätzen zu befinden. In den **Pausen** sind die **Fenster** entweder **geschlossen** oder **gekippt** zu halten. Das WC ist KEIN Aufenthaltsraum.

Die Raumordnung für die Informatikräume wird gesondert geregelt.

8. Die **Getränke- und Kaffeeautomaten** dürfen **vor der ersten Unterrichtsstunde**, in den **10-Minuten-Pausen** und in der Mittagspause benützt werden. Die **Getränkebecher** sind ausschließlich in dem dafür **vorgesehenen Behälter** (Stehtisch) zu entsorgen.

9. Der **Unterrichtsort** darf während der gesamten Unterrichtszeit **nur mit Genehmigung** des/der aufsichtsführenden Lehrers/in oder der Schulleitung verlassen werden. Dies gilt auch für Freistunden und Schulveranstaltungen.

10. Beim **Verlassen eines Klassenraumes** muss immer die **Tafel gelöscht** und das **Licht abgedreht** sein.

**Unterrichtsende:** Nach Unterrichtsende ist darauf zu achten, dass der **Beamer** bzw. die **elektronischen Tafeln abgedreht** sind. **Schreibtischunterlagen** und **Unterrichtsmaterialien** (Mappen, Hefte usw.) sind im **Spind** aufzubewahren. Die **Fenster** sind zu **schließen**.

11. Alle Schüler/innen sind verpflichtet beim Gebrauch von Maschinen und Geräten die notwendigen **Sicherheitsmaßnahmen** zu **kennen** und zu **beachten**. Die Maschinen und Geräte sind vorschriftsmäßig und nur unter Aufsicht eines Lehrenden zu verwenden.

12. Für einzelne Gegenstände (z. B. Werkstätte, Kochen, Sport usw.) ist eine **entsprechende Arbeits- bzw. Sportkleidung** erforderlich. Bei Nichteinhaltung ist mit fachspezifischen Konsequenzen zu rechnen, die von der jeweiligen Lehrperson festgesetzt werden.

13. Der Genuss **alkoholischer Getränke** und das **Rauchen** ist im gesamten Schulbereich, in unmittelbarer Nähe des Schulgebäudes und bei Schulveranstaltungen oder schulbezogenen Veranstaltungen **untersagt**.

Die Konsumation von **Kaugummis und Energydrinks** sind im Schulhaus nicht gestattet, aus Gründen der Nachhaltigkeit ist auf die Verwendung von Getränkedosen zu verzichten!

14. Im Katastrophenfall ist der Fluchtplan (Alarmplan) einzuhalten.

*Durch die Unterschrift bekunden Schulleitung, Lehrer/innen, Schüler/innen und Erziehungsberechtigte das Einverständnis mit vorliegender Hausordnung und mit allfälligen Konsequenzen bei Verstößen.*

---

Schüler/in

---

Erziehungsberechtigte/r

---

Schulleitung